

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

HANS ROBERT ENGELMANN
 VERLAGSBUCHHANDLUNG

Mittteilung!

Ich bitte das gesamte Sortiment, davon Kenntnis nehmen zu wollen, daß ich infolge der ungünstigen Postverhältnisse und außerdem der so sehr hohen Portospesen direkte Sendungen überhaupt nicht mehr ausführe. Bestellungen auf direkte Lieferungen lasse ich durch meinen Kommissionär Herrn F. Voldmar an den Herrn Kommissionär des betreffenden Bestellers gegen Barfaktur aushändigen. In ganz außerordentlich dringenden Fällen bitte ich unter Nachnahme verlangen zu wollen; sämtliche Spesen gehen zu Lasten des Bestellers.

Bei Differenzen werde ich mich auf dieses dreimal erscheinende Inserat beziehen.

BERLIN W. 15, HANS ROBERT ENGELMANN
 12. Juli 1920

Meine seit 1883 bestehende Sort.-Buchhandlung bringe ich wieder mit dem Buchhandel in direkten Verkehr. Die Kommission habe ich Herrn F. Voldmar, Leipzig, übertragen. Zusendung von Rundschreiben über Neuigkeiten sind mit stets erwünscht. Unverlangte Sendungen gehen mit Spesen-Nachnahme zurück.

Nürnberg, Plothenhoffstr. 10.
F. Sundels Buchhandlung,
 Papier- und Schreibwaren.
 Postcheckkonto: Nürnberg 7730.

Wir bitten alle Verleger, die noch Forderungen an die Fa. Franz Malter, Gera, von 1919 und früher haben, uns umgehend diese einzureichen. — Gleichzeitig bitten wir, uns vor Ausführung aller zwei Monate und länger zurückliegenden Bestellungen Nachricht zukommen zu lassen. Gegebenenfalls berufen wir uns auf diese dreimal erscheinende Anzeige.

Forderungen, die älter sind, als Oktober 1919, erkennen wir dann nicht mehr an.

Franz Malter Nachf.
 Jul. Behringer, Gera/N.

Alle Veränderungen Ihrer Firma

Bestwechsell, Verlegung des Geschäftslokals, Prokura-Erteilungen und -Rücknahmen, Kommissionsnärwechsel, Anschluß an den Fernsprecher, Eröffnung eines Postcheckkontos, sowie alle sonst für das Adreßbuch geeigneten Notizen wollen man stets direkt melden an die

Redaktion des Adreßbuchs des Deutschen Buchhandels
 Leipzig, Gerichtsweg 26
 Deutsches Buchhändlerhaus

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunst-Druck, Zeitschrift usw.), sofort an die Bibliographische Abteilung des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie und Weitergabe an die Deutsche Bücherei zur Aufbewahrung.

Leipzig, 1. 7. 1920.

Dem verehrlichen Gesamtbuchhandel teile ich hierdurch mit, daß ich die Firma B. Bahlsch, Papier- und Schreibwarenhandlung, Leipzig, käuflich erworben und sie unter der Firma

Karl Wallmüller

dem Buchhandel angeschlossen habe. Meine Vertretung hat Herr Ernst Dredt in Leipzig übernommen. Ich bitte um Zusendung von Katalogen und Rundschreiben, vor allem aus dem Gebiete der evangelischen und schönen Literatur, sowie Jugendschriften und evangelisches Antiquariat. Meinen Bedarf wähle ich selbst. Ich bitte außerdem die Herren Verleger, mich durch Kontoeröffnung bzw. Gewährung von Kommissionssendungen zu unterstützen. Referenzen stehen jederzeit zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Karl Wallmüller.

Frankfurterstr. 11.
 Postcheckkonto: Leipzig, 63 725.
 Bankkonto: Säch. Staatsbank.

Ich besorge die Kommission der Firma:

Pompeji-Verlag
 Bad Reichenhall.

Leipzig, 1. Juli 1920.

S. E. Schulze.

Wichtig für Verleger!

Hierdurch teilen wir mit, daß wir unserem Verlage eine

Sortimentsabteilung

angliedern und diese zum Herbst eröffnen werden. Wir bitten die Herren Verleger, uns von Neuerscheinungen aller Wissensgebiete unmittelbar — möglichst vor der allgemeinen Ausgabe — zu benachrichtigen und Ankündigungen einzusenden. Dergleichen erbitten wir uns auch die älteren Verlagsverzeichnisse mit den derzeitigen Lieferungsbedingungen. Unsere Kommission hat nach wie vor Herr F. Voldmar, Leipzig, inne.

Reichenberg i. Böhmen.

Sudetendeutscher Verlag
 Franz Kraus
 Abt. Buchhandlung.

Zur Kenntnisnahme!

Um eine Vereinfachung der Buchführung usw. herbeizuführen, liefern wir in Zukunft unsere Zeitschriften

„Wirtschafts-Motor-Nutzmotor“ („Oelmotor“)

Abonnementspreis viertelj. **10.—** ord., 7.50 bar.
 Einzelnummern **4.—** ord., 3.— bar

und

„Der Motorfahrer“

Abonnementspreis viertelj. **10.—** ord., 7.50 bar.
 Einzelnummern **1.—** ord., —.75 bar

durch unsere Schwesterfirma

Klasing & Co., Berlin W. 9

(Leipziger Vertreter Herr Carl Cnobloch)

aus. Alle Bestellungen für das III. Quartal 1920 und auf Einzelnummern bitten wir also in Zukunft an diese Adresse zu richten.

Bock & Co., Berlin W. 9